

## Jahresbericht der Präsidentin Vereinsjahr 2018/2019:

### Inhalt

1. Einleitung .....	2
2. Vorstand .....	2
3. Kommunikation .....	2
4. Projekte in den drei Global Grant Schwerpunktbereichen: Gesundheit von Mutter und Kind, Bildung, Wirtschafts- und Kommunalentwicklung.....	3
4.1. Projekte, denen Spenden zugesprochen wurden.....	3
4.1.1. Nigeria Familienplanungsprojekt .....	3
4.2. Identifizierte Projekte gemäss RFPD Schwerpunktregion (Nord-) Afrika.....	3
4.2.1. Libanon: Laptops für Schulen.....	3
4.2.2. Libanon: Sauberes Trinkwasser und Hygiene für Schulen .....	4
4.2.3. Libanon: Autobus für Flüchtlingsschule .....	4
4.2.4. Aegypten: Umfassende Sanierung eines Dorfes bei Luxor .....	4
4.2.5. Aegypten: Sinai, Dream Learning Center .....	4
4.2.6. Burkina Faso: Nas Mode .....	4
4.2.7. Tschad: Vocational Training for 100 Female Victims of War .....	4
4.2.8. Kenia: Ausbau Schule «Teach a child» .....	4
4.2.9. Uganda, Schulerweiterung Kasalaga.....	5
4.3. Weitere Projekte, die uns überzeugen ausserhalb des Schwerpunktgebiets.....	5
4.3.1. Nepal, Umfassende Dorfsanierung Pere .....	5
4.3.2. Nepal, Ergänzung Gesundheitszentrum Kamaltar .....	5
4.3.3. Indien: Shakti - Ein Nähprojekt für Frauen in Jaipur .....	5
5. Experten/Expertinnen.....	5
6. Mitgliedschaft .....	6
7. RFPD International.....	6
8. Finanzen.....	6
9. Ausblick.....	7

## 1. Einleitung

RFPD Schweiz-Liechtenstein wurde am 15. September 2017 in Olten wiedergegründet. Damit wurde einem Bedürfnis vieler Schweizer Rotarier und Rotarierinnen entsprochen, das Thema «Nachhaltiges Bevölkerungswachstum» institutionell innerhalb von Rotary Schweiz Liechtenstein aufzunehmen. Es ist das Ziel des Vereins, die von uns identifizierten Projekte stärker an die Clubs heranzutragen und Clubs zu finden, die sie umsetzen oder unterstützen. Die bei der Rotary-Foundation untervertretenen Projekte aus dem Bereich Gesundheit von Mutter und Kind sollen einen höheren Stellenwert bekommen.

## 2. Vorstand

Der Vorstand des Vereins ist im zweiten Vereinsjahr dreimal zusammengekommen. (16. November 2018, 21. Februar 2019, 9. Juli 2019). Im Vorstand gab es folgende personelle Veränderungen:

Claudia Vogel ist per Ende des letzten Vereinsjahres ausgetreten und wurde an der Mitgliederversammlung 2018 mit Applaus verabschiedet. Neu wurde das Rotaract-Mitglied Laura di Meo für eine Mitarbeit im Vorstand angefragt und als Vertreterin aus dem Distrikt 1990 konnte Rot. Marianne Heimoz gewonnen werden. Beide haben zugesagt, den Vorstand zu unterstützen. Laura di Meo nahm seit November 2018 als Gast an den Sitzungen teil, Marianne Heimoz seit Juli 2019. Beide werden an der Mitgliederversammlung vom 22. August 2019 zur Wahl vorgeschlagen. Catherine André, die an der Mitgliederversammlung vom 7. September 2018 in den Vorstand gewählt wurde, musste sich im Laufe des Vereinsjahres aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen zurückziehen. So setzte sich der Vorstand im abgelaufenen Vereinsjahr wie folgt zusammen:

Judith Lauber, PDG, D 1980	Präsidium
Elisabeth Schoch, D 2000	Kommunikation, Web, Kasse
Urs Klemm, PDG, D 1980	Projekte
Lutz Steinberg, D 1980	Spezialaufgaben
Laura Di Meo, Rotaract	Gast
Marianne Heimoz, D 1990	Gast

## 3. Kommunikation

Das im November 2017 verfasste Kommunikationskonzept mit den **Haupt-Zielen**:

- RFPD schweizweit bei Rotary bekannt machen
- ExpertInnen identifizieren
- Projekte bei Clubs lancieren
- Neue Mitglieder finden
- Fundraising, finanzielle Mittel generieren

hat nach wie vor Gültigkeit.

Im Berichtsjahr wurde die **Website** [www.rfpd.ch](http://www.rfpd.ch) ausgebaut und ein **Informations-Leporello** in den beiden Sprachen deutsch und französisch erstellt. Ein wichtiges Kommunikationsmittel ist der elektronische **Newsletter**, der viermal im Jahr erscheint und über die Mitglieder hinaus an ein interessiertes Publikum verschickt wird.

Ein wichtiger Pfeiler der Kommunikation sind nach wie vor die **Referate**, die von Vorstandsmitgliedern an Rotary-Veranstaltungen oder in Rotary Clubs gehalten werden. Im Vordergrund standen die Regionalkonferenzen des D 1980 und das Fachseminar des D 2000:

- Judith Lauber: Fachseminar D 2000, Regionalkonferenzen D 1980, Innerschweiz, Tessin, Luzern
- Urs Klemm: Regionalkonferenzen D 1980, Baselland-Fricktal, Aarau, RC Zürich-Lac, Zürich
- Elisabeth Schoch: Regionalkonferenz Basel, Rotary Zürich-Nord
- Lutz Steinberg: Regionalkonferenz Solothurn

Die Kommunikation in Zusammenarbeit mit den Distrikt Governors wird weiterhin einer der wichtigsten Kanäle unserer Kommunikationsarbeit sein. Weiter möchten wir uns mit Öffentlichkeitsarbeit auch an ein breiteres Publikum richten sowie Rotaract und Inner Wheel stärker einbeziehen.

## 4. Projekte in den drei Global Grant Schwerpunktbereichen: Gesundheit von Mutter und Kind, Bildung, Wirtschafts- und Kommunalentwicklung

### 4.1. Projekte, denen Spenden zugesprochen wurden

#### 4.1.1. Nigeria Familienplanungsprojekt

Das Nigeria Familienplanungsprojekt hat nach wie vor einen sehr hohen Stellenwert bei RFPD, weil es bereits erfolgreich in 8 Teilstaaten in Nigeria angelaufen ist und wir mit unseren Beiträgen an der flächendeckenden Ausbreitung von Medizinzentren mithelfen können.

RFPD wartete mit einem grossen Stand an der Rotary International (RI) Convention in Hamburg auf, wo Gründungsmitglied Robert Zinser den deutschen Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Gerd Müller, traf. Dieser sagte zu, dieses Projekt mit bis zu 1,5 Millionen Euro zu unterstützen. Das ist ein zusätzlicher Grund, weshalb RFPD Schweiz-Liechtenstein für das Nigeria Familienplanungsprojekt weiterhin Geld sammelt. Der definitive Einsatz der Mittel in Nigeria ist abhängig von den Eigenmitteln, die Rotary und RFPD für das Projekt zur Verfügung stellen.

Der erste Teil des geteilten Global Grants (GG1980855) mit einer Gesamtsumme von 500.000 USD wurde am 26. April 2019 genehmigt. Der zweite Teil des Global Grants (GG1989891) wurde Ende Juni an RI/TRF zur Prüfung eingereicht. Hierbei besteht die letztmalige Möglichkeit sich weiterhin an diesem so bedeutungsvollen Projekt zu beteiligen. Der Vorstand von RFPD Schweiz-Liechtenstein ist der Ansicht, eine erfolgreiche flächendeckende medizinische Grundversorgung im bevölkerungsreichsten Staat Afrikas hätte auch Einfluss auf die anderen Staaten und müsse unbedingt erfolgreich abgeschlossen werden können.

Weitere Spenden via [Rotary-Stiftung Schweiz](#) sind willkommen.

### 4.2. Identifizierte Projekte gemäss RFPD Schwerpunktregion (Nord-) Afrika

#### 4.2.1. Libanon: Laptops für Schulen

Dank Rotary und privaten Spenden konnte eine erste Tranche Laptops finanziert werden. Der Bedarf für Folgeprojekte ist absehbar.

Projektumfang: CHF 10'000 im Rahmen eines Global Grants

Verantwortlich: Rot. Urs Klemm, RC Aarau

#### 4.2.2. Libanon: Sauberes Trinkwasser und Hygiene für Schulen

Das Projekt hat zum Ziel, alle Schulen bezüglich Wasser und Hygiene zu sanieren und die nötige Ausbildung zu vermitteln. Der D 1990 hat das Vorhaben im Clubjahr 17/18 zum Distriktprojekt ernannt und sehr erfolgreich abgewickelt. Trotzdem warten noch um die 400 Schulen auf eine Sanierung. Spenden via Rotary-Stiftung Schweiz sind willkommen!

Projektumfang: CHF 3 000 000

Verantwortlich: Hansjörg Eberle, RC Genève International

#### 4.2.3. Libanon: Autobus für Flüchtlingschule

Jessica Mor hat uns anlässlich der Mitgliederversammlung von ihrem Projekt zu Gunsten syrischer Flüchtlinge im Libanon überzeugt. Um Flüchtlinge von einem Lager in die Schule transportieren, ist ein Bus nötig. Es wäre erfreulich, wenn wir dessen Finanzierung zustande brächten.

Projektumfang: CHF 30 000

Verantwortlich: Rot. Urs Klemm, RC Aarau

#### 4.2.4. Aegypten: Umfassende Sanierung eines Dorfes bei Luxor

Die drei Global-Grant Projekte liegen im Entwurf vor. Nach einer weiteren Konkretisierung sollen diese zusammen mit Host-Clubs vor Ort realisiert werden.

Projektumfang: 52'000.- Gesundheit Mutter und Kind: 49'000.- Wasser und Hygiene; 49'000.-

Wirtschafts- und Kommunalförderung

Verantwortlich: Rot. Ashraf Wali, RC Zofingen

#### 4.2.5. Aegypten: Sinai, Dream Learning Center

Förderung von Beduinen mit Elementarbildung, Wirtschaftsförderung. Wir warten die Konkretisierung ab. Beteiligte Clubs: Baden, Sharm el Sheik

Projektumfang CHF 35 000

Verantwortlich: Rot. Max Vögeli, RC Baden

#### 4.2.6. Burkina Faso: Nas Mode

Das Projekt Nasmode verfolgt das Ziel, den jungen Menschen in Burkina Faso mit einer fundierten Ausbildung eine Arbeits- und Lebensperspektive zu bieten. 80 % der Ausgebildeten können nach ihrer Ausbildung arbeiten und davon leben und ihre Familien unterstützen. Nas Mode unterstützt die Frauen darüber hinaus mit Aufklärung in Bezug auf die sozialen und gesundheitlichen Fragestellungen wie Familienplanung, Aids, Beschneidungen, Hexenverfolgung, etc. RFPD stellt in Aussicht, dieses Projekt mit einem Beitrag von 2000 Franken zu unterstützen.

<https://nasmode.ch/>

#### 4.2.7. Tschad: Vocational Training for 100 Female Victims of War

Kombiniertes Projekt mit Zielen von Frauen- Friedens und Wirtschaftsförderung.

In der Schweiz ist der neu gegründete Club Basel-International involviert, die Beziehungen zum Tschad sind im Aufbau begriffen.

gestaffelte Spenden-Möglichkeiten

Verantwortlich: Urs Herzog, RC Basel International

#### 4.2.8. Kenia: Ausbau Schule «Teach a child»

Die Schule bildet Jugendliche auf der Gymnasialstufe aus wobei Kenntnisse über Familienplanung, und besonders wichtig, AIDS-Prävention vermittelt werden. Aus finanziellen Gründen ist die Schülerzahl beschränkt, Beiträge jeder Höhe helfen, diese zu erhöhen.

CHF 700 pro Kind und Jahr

Verantwortlich: Rot. Claudia Vogel, RC Bern-Kirchenfeld

#### 4.2.9. Uganda, Schulerweiterung Kasalaga

Die Schule Kasalaga in Uganda bietet Kindern der Region Schulbildung und auch regelmässige Verpflegung an. Das Angebot entspricht einem grossen Bedürfnis, die Schülerzahl ist steigend.

Projektumfang: CHF 55 000

Verantwortlich: Rot. Urs Klemm

#### 4.2.9 Uganda, Aktion gegen Mütter- und Kindersterblichkeit

Die Mütter- und Kindersterblichkeit soll durch Ausbildung von Hebammen, Bereitstellung des nötigen Materials, Training von Geburtshelferinnen und -helfern sowie einfachsten Transportmitteln für Patientinnen reduziert werden.

Projektumfang: in Abklärung

Verantwortlich: Rot. Urs Herzog

### 4.3. Weitere Projekte, die uns überzeugen ausserhalb des Schwerpunktgebiets

#### 4.3.1. Nepal, Umfassende Dorfsanierung Pere

Die Lebensverhältnisse im Dorf werden umfassend verbessert (sauberes Wasser Verbesserung der Hygiene, Öfen/Kochherde mit geringerem Holzverbrauch und Rauch, Gemüseplantagen, Ausbildung und Wirtschaftsförderung etc. Eine erste Etappe ist angelaufen. Für die zweite Etappe besteht Finanzbedarf.

Projektumfang CHF 420 000

Verantwortlich: Rot. Richard Bühler, RC Augst-Raurica

#### 4.3.2. Nepal, Ergänzung Gesundheitszentrum Kamaltar

Das Gesundheitszentrum, welches teilweise vom D 1980 im Rahmen der Erdbeben-Wiederaufbauhilfe finanziert worden ist, hat sich als Erfolg erwiesen und ist inzwischen staatlich anerkannt. Mit einem Restbetrag der nach dem Erdbeben im Jahr 2015 durchgeführten Sammelaktion D 1980 sollen inzwischen festgestellte Lücken geschlossen werden.

Restbetrag Erdbebenhilfe (ca. 2'500), allenfalls mit Ergänzungen

Verantwortlich: Rot. Sophie Winkler, RC eClub Zentralschweiz

#### 4.3.3. Indien: Shakti - Ein Nähprojekt für Frauen in Jaipur

Shakti ist ein Nähprojekt, welches 2009 für sozial benachteiligte Frauen in Jaipur gegründet wurde. Es hat zum Ziel, ihr Selbstbewusstsein zu steigern, sie unabhängiger zu machen und sie zu motivieren, aktiv zum Lebensunterhalt ihrer Familien dazu zu verdienen. Dies trägt dazu bei, langfristig die Position der Frauen bei familiären Entscheidungen zu stärken.

Projektumfang: CHF 10 000

Verantwortlich: Rot. Peter Willi, unterstützender Club: RC Luzern-Heidegg

## 5. Experten/Expertinnen

Es ist eines der Hauptziele unseres Vereins, einen Pool von Fachleuten auf den Gebieten

- Gesundheit Mutter und Kind
- Elementarbildung
- Wirtschafts- und Kommunalentwicklung

zusammenzustellen. Diese können bei Bedarf als Experten und Expertinnen in folgenden Bereichen angefragt und eingesetzt werden.

- Identifikation, Vorbereitung, Begleitung und Evaluation von Projekten



# RFPD SCHWEIZ-LIECHTENSTEIN

Rotary Action Group for Population & Development

- fachtechnische Beratung
- Referate inner- und ausserhalb von Rotary
- Vernetzung mit Institutionen, welche sich auf dem Gebiet engagieren (z.B. WH, Stiftungen, Expertennetzwerke, Spitäler etc.)

## 6. Mitgliedschaft

Im Berichtsjahr zählte die Action Group 41 Mitglieder.

Sehr positiv ist, dass auch Mitglieder von Inner Wheel Schweiz-Liechtenstein dabei sind. Die Erweiterung des Mitgliederkreises gehört nach wie vor zu unseren zentralen Aufgaben, sie konnte auch im zweiten Vereinsjahr noch zu wenig wahrgenommen werden. Die Aktualität des Themas und das Interesse daran innerhalb von Rotary stimmt uns zuversichtlich, diesbezüglich zulegen zu können.

## 7. RFPD International

Unsere wichtigste Partnerorganisation ist nach wie vor **RFPD Deutschland** [www.rfpd.de](http://www.rfpd.de). Wie bereits beschrieben, findet insbesondere in Bezug auf das Familienplanungsprojekt in Nigeria eine sehr gute Zusammenarbeit statt, die die Hilfe vor Ort stärkt und unserem Ziel, einem nachhaltigen Bevölkerungswachstum, zum Erfolg verhilft. Das Leuchtturmprojekt in Nigeria soll v.a. auch auf andere Staaten ausstrahlen.

Auch mit **RFPD International** [www.rifpd.org](http://www.rifpd.org) stehen wir in Kontakt. Dieser hat sich jedoch als eher lose erwiesen. Auf der neuen Website von RFPD International sind neu die Sektionen weltweit sichtbar aufgeführt, so auch RFPD Schweiz-Liechtenstein.

[http://rifpd.org/1/39/RFPD\\_Sections\\_Around\\_the\\_World/](http://rifpd.org/1/39/RFPD_Sections_Around_the_World/)

Weltweit zählt RFPD rund 15'000 Mitglieder.

## 8. Finanzen

- 1. Projektspenden:** [Rotary Wohltätigkeitsstiftung Schweiz](#) (als gemeinnützige, steuerabzugsberechtigte Organisation anerkannt) können Projektspenden mit dem entsprechenden Projekt-Vermerk einbezahlt werden.  
IBAN CHF: CH96 0023 3233 2150 8101 D Rotary D 1980 Wohltätigkeitsstiftung Schweiz  
c/o accoprax ag, Christoph Merian-Ring 11, 4153 Reinach
- 2. Rechnung 2. Vereinsjahr 1. Juli 2018 – 30. Juni 2019**  
**Im 2. Vereinsjahr betragen die Spendeneinnahmen 2'200 CHF. Bei den Kosten schlägt ein unvorhergesehener Flyer mit 5'097 zu buche, den wir für die Teilnahme an der Convention in Hamburg benötigten. Dies führte zu einem Verlust von 3'193 CHF.**

### 3. Spendenvermittlung

Jahr	Betrag	SpenderIn	Projekt	Jahre	Summe
2017/18	20'000	DEAR Foundation	Lunghi Südaf	Total 2017/18	20'000
2018/19	1'000	RC Zug	Nigeria		
2018/19	500	RC Uri	Nigeria		
2018/19	500	RC Basel	Nigeria		
2018/19	500	RC Allschwil RB	Nigeria		
2018/19	500	RC Wynen-und Suhrental	Nigeria		
2018/19	500	RC Rohrschacherberg	Nigeria		
2018/19	500	RC Zürich-Nord	Nigeria		
2018/19	25'000	Gov. Eberhard	Nigeria		
2018/19	910	RFPD	Nigeria	Total 2018/19	29'910
				Total Spenden	49'910

### 9. Ausblick

Nachdem wir uns im abgeschlossenen Vereinsjahr auf das Nigeria Familienplanungsprojekt konzentriert haben, werden wir im kommenden Jahr den Fächer öffnen und den Clubs mehrere Projekte zur Unterstützung empfehlen.

Zudem werden uns im nächsten Vereinsjahr finanzielle Mittel aus dem Ertrag des Benefizkonzertes in Aussicht gestellt. Dies wird uns ermöglichen, einige Projekte aus der Vereinskasse zu unterstützen.

Weiter werden wir den Clubs und den Rotarierinnen und Rotariern empfehlen, Spenden auf das Rotary-Stiftung Schweiz Konto zu bezahlen, da diese Spenden steuerbefreit sind. Die Spenden können einem bestimmten Projekt oder dem Verein RFPD zugeteilt werden. Dies schafft eine grössere Transparenz für die Clubs und RFPD.

Kastanienbaum, 20. August 2019/JL